Inhaltsverzeichnis

Teil I Allgemeines

■ Der Export einer Maschine von Herzogenbuchsee nach Seoul

1 Allgemeines

1.1 Geschichtlicher Überblick über die Entwicklung der Transportversicherung
1.1.1 Ursprung, Anfänge und Ausbreitung der Seeversicherung
1.1.2 Lloyd's
■ Spezial – Lloyd's/Institute of London Underwriters (ILU)
1.1.3 Die Entwicklung in der Schweiz

1.2 Begriff und Wesen der Transportversicherung
1.2.1 Die Güterversicherung
1.2.2 Die Verkehrshaftungsversicherung
1.2.3 Die Kaskoversicherung

1.3 Die Gliederung der Transportversicherung
1.3.1 Das Objekt der Transportversicherung
1.3.2 Das Subjekt der Transportversicherung
1.3.3 Einteilung nach dem Reiseweg
1.3.4 Einteilung nach Zeit- und Reiseversicherung

1.4 Gesetzliche Grundlagen in der Schweiz
1.4.1 Aufsichtsrecht
1.4.2 Schadenversicherungsgesetz (SchVG)
1.4.3 Versicherungsvertragsrecht

1.5 Steuerrechtliche Besonderheiten in der Schweiz und im Ausland
1.5.1 Eidgenössische Stempelsteuer
1.5.2 Versicherungssteuern im Ausland

1.6 Die wirtschaftliche Bedeutung und die Marktstellung der Transportversicherung
1.6.1 Die wirtschaftliche Bedeutung der Transportversicherung
1.6.2 Marktstellung

1.7 Berufsverbände und Organisationen im Bereich der Transportversicherung
1.7.1 Handelsverbände und rechtliche Organisationen
1.7.2 Transportorganisation
1.7.3 Verladerorganisationen
1.7.4 Organisationen der Versicherungswirtschaft

2 Das wirtschaftliche Umfeld

2.1 Aussenhandel, politisches Umfeld und Warenströme

2.1.1 Der schweizerische Aussenhandel
2.1.2 Das politische Umfeld
2.1.3 Warenströme

2.2 Grundlagen des internationalen Handels

2.2.1 Der Kaufvertrag
2.2.2 Das Übereinkommen der Vereinten Nationen über Verträge über den internationalen Warenverkauf (Wiener Übereinkommen)
2.2.3 Die Incoterms
2.2.4 Die Revised American Foreign Trade Definitions

2.3 Transitregimes und Zollkautionen

2.3.1 Das gemeinschaftliche Versandverfahren
2.3.2 Das gemeinsame Versandverfahren
2.3.3 Die TIR-Konvention
2.3.4 Andere Transit-Regimes
2.3.5 Die Zollkaution

2.4 Die Exportfinanzierung

2.4.1 Das Dokumentarinkasso
2.4.2 Das Warenakkreditiv
- Spezial: Definition der Sicherungsfunktion eines Akkreditivs gemäss Bundesgericht

2.4.3 Der Warenwechsel
2.4.4 Die Exportrisikogarantie des Bundes (ERG)
2.4.5 Der Exportfinanzkredit
2.4.6 Bankgarantien

2.5 Hemmnisse des freien Handels

2.5.1 Preis- und Produkteregulierung
2.5.2 Marktzutritt
2.5.3 Nachteilige Folgen der Handelshemmnisse

3 Die internationalen Transporte und das Transportrecht

3.1 Transportmittel

3.2 Die rechtlichen Grundlagen der Gütertransporte (Transportrecht)

3.2.1 Das heutige System der Risikoverteilung zwischen dem Eigentümer der Güter und dem Frachtführer

3.3 Der Rückgriff der Versicherer

3.4 Die Haftung der Spediteure und Frachtführer

3.4.1 Spediteure
3.4.2 Strassentransporte
3.4.3 Post
3.4.4 Umschlag- und Lagergesellschaften
3.4.5 Bahn
3.4.6 Luftfrachtführer
3.4.7 Express-Kurierdienste
3.4.8 Rheintransporte

3.4.9 Seetransporte
■ Spezial: Das Internationale Seerecht – oder das «Lawyer's Paradise»
3.4.10 Die Haftung aufgrund eines Durchfrachtdokumentes (Through Bill of Lading)
3.4.11 Erklärungen zu den Sonderziehungsrechten (SZR) sowie zu den Francs Poincarés

3.5 Überblick über Gesetze, internationale Abkommen und Geschäftsbedingungen im Transportwesen

Teil II Die Gütertransportversicherung

4 Die Warenversicherung

4.1 Transportrisiken
4.1.1 Der Begriff «Risiko»
4.1.2 Die Zeichnung von Risiken (Underwriting)
4.1.3 Risk Management

4.2 Gegenstand und Umfang der Warenversicherung
4.2.1 Versicherte Güter
4.2.2 Versicherte Transporte
4.2.3 Versicherte Aufenthalte
4.2.4 Die Versicherungsarten gemäss den Schweizerischen Allgemeinen Bedingungen für die Versicherung von Gütertransporten (ABVT 1988)
4.2.5 Gemeinsame Einschlüsse für alle Versicherungsarten
4.2.6 Gemeinsame Ausschlüsse für alle Versicherungsarten
4.2.7 Versicherungsvereinbarungen aufgrund von Klauseln zu den ABVT 1988
■ Spezial – Die Entstehung des Waterborne Agreements
4.2.8 Die Versicherung der Konditionsdifferenzen
4.2.9 Zugelassene Transportmittel

4.3 Transportschäden
4.3.1 Begriff des Schadens
4.3.2 Schadenarten
4.3.3 Der Kausalzusammenhang zwischen Ereignis und Schaden
4.3.4 Havarie-Grosse
4.3.5 Die Beweislast
4.3.6 Die Obliegenheiten des Versicherungsnehmers im Schadenfall
4.3.7 Die Arrestierung eines Seeschiffes
4.3.8 Ermittlung und Berechnung des Schadens
4.3.9 Die Entschädigungsforderung
4.3.10 Die Zahlungsfrist
4.3.11 Die Verwirkung der Rechtsansprüche gegen den Versicherer

4.4 Franchisen, Selbstbehalte und Mengenverluste
4.4.1 Franchisen
4.4.2 Selbstbehalte
4.4.3 Mengenverluste

4.5 Dauer der Versicherung, Lagerungen unterwegs
- 4.5.1 Dauer des Versicherungsvertrages
- 4.5.2 Anfang und Ende einer Transportversicherung

4.6 Wertbestimmungen
- 4.6.1 Der Versicherungswert
- 4.6.2 Der Ersatzwert
- 4.6.3 Die Versicherungssumme
- 4.6.4 Die Überversicherung
- 4.6.5 Die Unterversicherung
- 4.6.6 Die Versicherung auf erstes Risiko
- 4.6.7 Die Doppelversicherung
- 4.6.8 Die Mehrwertversicherung

4.7 Die Meldepflicht des Versicherungsnehmers
- 4.7.1 Die Anzeigepflicht bei Vertragsabschluss
- 4.7.2 Änderungen während der versicherten Reise
- 4.7.3 Meldestelle und Gerichtsstand

4.8 Schweizerische und englische Versicherungsarten
- 4.8.1 Die Institute Cargo Clauses (ICC)
- 4.8.2 Vergleich zwischen schweizerischen und englischen Versicherungsbedingungen

5 Andere Versicherungszweige

5.1 Die Transport-Betriebsunterbrechungsversicherung und die Transport-Vertragsstrafenversicherung
- 5.1.1 Allgemeines
- 5.1.2 Grundzüge der Transport-Betriebsunterbrechungs- und der Vertragsstrafenversicherung (Pönaleversicherung)
- 5.1.3 Zusatzbedingungen (ZB) für die Transport-Betriebsunterbrechnungs- und für die Transport-Vertragsstrafenversicherung

5.2 Die Valorenversicherung
- 5.2.1 Gegenstand der Versicherung
- 5.2.2 Die Allgemeinen Bedingungen für die Versicherung von Valorentransporten (ABVV 1988)
- 5.2.3 Umfang der Versicherung
- 5.2.4 Gemeinsame Ausschlüsse
- 5.2.5 Versand- und Maximabestimmungen
- 5.2.6 Anfang und Ende der Versicherung
- 5.2.7 Wertbestimmungen
- 5.2.8 Meldepflicht des Versicherungsnehmers
- 5.2.9 Obliegenheiten des Versicherungsnehmers
- 5.2.10 Schadenvergütung
- 5.2.11 Prämienbemessung
- 5.2.12 Die Bedingungen für Generalpolicen (GP 1988 Valoren)

5.3 Die Versicherung des Werkverkehrs
- 5.3.1 Allgemeine Versicherungsbedingungen
- 5.3.2 Umfang der Versicherung
- 5.3.3 Gemeinsame Ausschlüsse
- 5.3.4 Selbstbehalt
- 5.3.5 Anfang und Ende der Versicherung
- 5.3.6 Aufenthalte während der versicherten Reise
- 5.3.7 Prämie

5.4 Die Manipulationsversicherung
5.4.1 Gegenstand der Versicherung
5.4.2 Umfang des Versicherungsschutzes
5.4.3 Ausschlüsse
5.4.4 Versicherungssumme
5.4.5 Selbstbehalt

5.5 Die Versicherung von Musikinstrumenten, Fotoausrüstungen usw.

5.6 Die Musterkollektionsversicherung
5.6.1 Uhren- und Bijouterie-Musterkollektionen
5.6.2 Andere Musterkollektionen

5.7 Die Reisegepäckversicherung
5.7.1 Versichertes Objekt
5.7.2 Umfang der Versicherung
5.7.3 Dauer der Versicherung und Geltungsbereich

5.8 Spezialversicherungen

Teil III Versicherungspolicen, internationale Programme, Captives, Rückstellungen

6 Versicherungspolicen

6.1 Abschluss des Versicherungsvertrages und Policenarten
6.1.1 Abschluss des Versicherungsvertrages
6.1.2 Policenarten

7 Internationale Programme

7.1 International tätige Unternehmen benutzen internationale Programme

7.2 Abschluss der Versicherung in den einzelnen, betroffenen Ländern

7.3 Der Rahmenvertrag (Master Policy)

8 Captive-Lösungen
8.1 Captive-Gesellschaften
8.2 Captive-Accounts und andere Finanzierungsinstrumente

9 Rückstellungen in der Transportversicherung

9.1 Der Prämienübertrag

9.2 Die Schadenrückstellung
9.2.1 Ermitteln der Schadenrückstellungen

Teil IV Verkehrshaftungsversicherung

■ Ein ganz normaler Transport

10 Die Versicherung der Verkehrshaftpflicht

10.1 Die Verkehrshaftungsversicherung als Sparte der Transportversicherung
- 10.1.1 Allgemeines
- 10.1.2 Welche Verkehrshaftung versichert der Transportversicherer?
- 10.1.3 Unterteilung der Verkehrshaftungsversicherung
- 10.1.4 Die Bedeutung der Verkehrshaftungsversicherung in der Schweiz

10.2 Die Haftung aus Verkehrsverträgen
- 10.2.1 Verkehrsverträge
- 10.2.2 Rechtsgrundlagen der Verkehrs- und Logistikverträge
- 10.2.3 Art des Vertrages
- 10.2.4 Form des Vertrages
- 10.2.5 Unterscheidung zwischen Speditions- und Frachtverträgen
  - ■ Spezial: Haftungsarten

10.3 Die Versicherung der Verkehrshaftpflicht
- 10.3.1 Das versicherte Interesse
- 10.3.2 Die schweizerischen Versicherungsbedingungen

10.4 Versicherungsverträge in der Verkehrshaftungsversicherung
- 10.4.1 Die Speditionshaftpflicht-Police
- 10.4.2 Die Frachtführerhaftpflicht-Police

10.5 Die Verkehrshaftungsversicherung im angrenzenden Ausland
- 10.5.1 Deutschland
- 10.5.2 Frankreich
- 10.5.3 Italien
- 10.5.4 Österreich

10.6 Beispiel einer Speditionshaftpflicht- und einer Frachtführerhaftpflichtversicherung
- 10.6.1 Speditionshaftpflichtversicherung
- 10.6.2 Frachtführerhaftpflichtversicherung

Teil V Kaskoversicherung

■ «VERZASCA» – Ein Kühlschiff auf grosser Fahrt

11 Die Kaskoversicherung

11.1 Allgemeines

11.2 Wirtschaftliche Bedeutung

11.3 Die Seekaskoversicherung
- 11.3.1 Gegenstand der Versicherung
- 11.3.2 Umfang der Versicherung und Schadenarten
  - ■ Spezial: The Salvage Association
- 11.3.3 Ausschlüsse
- 11.3.4 Gewässerverschmutzung – Pollution Hazard

11.3.5 Versicherungswert – Feste Taxe
11.3.6 Abzugsfranchise (deductible)
11.3.7 Prämien
11.3.8 Fahrtgrenzen
11.3.9 Dauer der Versicherung
11.3.10 Erneuerung einer Kaskoversicherung
11.3.11 Die Mitversicherung
11.3.12 Die Versicherung der Kriegs- und Streikrisiken
11.3.13 Klassifikation und Flaggen
11.3.14 Versicherung des Schiffsbaus
11.3.15 Die Seeschifffahrt unter Schweizer Flagge – Rechtliche Grundlage
■ Spezial: Hochseeschiffe unter Schweizer Flagge
11.3.16 Liniendienst und Trampschifffahrt
11.3.17 Charter
11.3.18 Schiffshypotheken
11.3.19 International Safety Management (ISM) Code
11.3.20 Die P & I-Clubs (Protection and Indemnity Associations)
■ Spezial: Organisation und Zweck der P & I-Clubs

11.4 Die Binnenkaskoversicherung
11.4.1 Gegenstand der Versicherung
11.4.2 Umfang der Versicherung und Schadenarten
11.4.3 Ausschlüsse
11.4.4 Wertbestimmungen
11.4.5 Abzugsfranchise, Abzüge «neu für alt»
11.4.6 Fahrtgrenzen
11.4.7 Dauer der Versicherung
11.4.8 Klassifikation
11.4.9 Die Binnenschifffahrt unter Schweizer Flagge – Rechtliche Grundlage
■ Spezial: Der Frachtverkehr auf dem Rhein

11.5 Die Landkaskoversicherung
11.5.1 Gegenstand der Versicherung
11.5.2 Umfang der Versicherung
11.5.3 Ausschlüsse
11.5.4 Versicherungswert
11.5.5 Schadenregulierung
11.5.6 Prämienbemessung

Teil VI Anhang

12 Anhang

12.1 Literaturverzeichnis

12.2 Stichwortverzeichnis